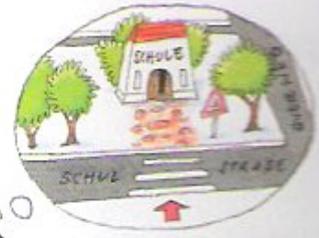


# Wir lernen „mental maps“ kennen

Das Gelände, in dem du dich viel aufhältst, kennst du genau. Das kann deine Nachbarschaft oder Schulumgebung sein. Diese eigene Vorstellung zur Anordnung von Straßen, Gebäuden oder Plätzen nennt man eine „mental map“.



Male eine „mental map“ der Umgebung, wo du wohnst.

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the student to draw their own mental map of their neighborhood.